

SG Thyrnau/Kellberg - SV Haag 4:2

Ein hart erkämpfter und wichtiger Sieg

Eigentlich hätte Haag bereits in der ersten Minute in Führung gehen sollen. Der Mittelstürmer der Haager lief allein auf das Tor zu, aber sein Schuss war dann zu schwach, sodass Neo ihn entschärfen konnte. Im Gegenzug hatte Toni Schiermeier eine erste Torgelegenheit und in der 7. Minute Daniel. Das Spiel ging hin und her. In der 14. Minute dann ein schöner Angriff über links mit einem abschließenden Querpass zu Daniel Ritzer.

Dieser konnte nicht direkt abschließen und versuchte den Gegner auszuspielen und wurde dabei elfmeterwürdig gefoult.

Manuel Obermeier ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte flach links zum 1:0. Bereits 2 Minuten später hätte

Haag wieder ausgleichen können. Der Linksaußen der Gäste setzte sich durch und seine Hereingabe drosch der

Mittelstürmer aus 6m über das Tor. Danach nahmen die

Gastgeber das Zepter in die Hand und erspielten sich einige Torchancen. 21. Minute ein Schuss von Daniel, den der Torwart

zur Ecke klärte, in der 30. Minute ein Weitschuss von Daniel, den der Torwart mit den Fäusten abwehrte und in der 32.

Minute ein Volleyschuss von Andreas Mautner aus ca. 18m, der nur ganz knapp am Pfosten vorbei ging. In der 33. Minute

wurde Daniel auf der linken Auslinie angespielt. Den ersten Gegner konnte er im Laufduell noch abschütteln, der zweite

allerdings holte ihn von den Beinen. Freistoß für

Thyrynau/Kellberg und da ist Toni Schiermeier der Spezialist.

Seine Hereingabe sorgte für Unordnung in der Haager Abwehr und der Ball fiel Daniel Ritzer vor die Füße, der aus 3m den Ball

am Torwart zum 2:0 ins Tor spitzelte.

Danach ließ die Elf die Zügel etwas schleifen und Haag kam mächtig auf. Wieder war der Linksaußen aus abseitsverdächtiger Position entkommen, drang in den 16er ein und wurde von Dominik Höfl gefoult. Elfmeter für Haag in der 37. Minute und keine Chance für Neo, denn Mader platzierte den Elfer in die Mitte. Außer einer Kopfballchance von Dani in

der 41. Minute kam von unsere Elf nicht mehr viel, dafür hatte Haag in der 43 und 45. Minute, jeweils nach Ecke Großchancen zum Ausgleich. Wir konnten von Glück reden, dass wir mit einem Vorsprung in die Pause gehen konnten.

Nach der Pause war Thyrnau/Kellberg wieder auf der Höhe, zumal Spieler Höllinger wieder im Mittelfeld spielte. Seine Auswechslung in der 30 Minute war eklatant zu merken. In der 57. Minute gab es rechts außen einen Freistoß. Eigentlich nur eine Position zum Flanken aber der gewiefte Alex Ritzer versenkte den Ball, mit Hilfe des Torwarts genau in den Winkel. Das Spiel schien gelaufen. Alex Ritzer knallte in der 61. Minute noch einen Freistoß an den Pfosten. Nur 5 Minuten später gab es nach Foul von Binder einen Freistoß halb rechts aus ca. 30m. Der Ball kam auf das Torwarteck. anstatt zu fausten, wollte Neo den Ball sicher fangen und er rutsche ihm ins Tor. 3:2 und nun begann wieder das große Zittern. Gott sei Dank konnte Manuel Obermeier die Gemüter wieder beruhigen, denn nach einem Sololauf von Höllmüller wurde sein Querpass von einem Haager Abwehrspieler mit der Hand aufgehalten und es gab erneut Elfmeter. der Torwart rechnete mit der gleichen Ecke, aber Obi tat ihm den Gefallen nicht. Danach konnte die Elf das Ergebnis ohne größeren Schwierigkeiten zu Ende spielen. Der Zahn war der Haager Elf gezogen.

Reserve: 1:5

Eine indiskutable Leistung der 2. Mannschaft. Torschütze
Robert Huber